

Die Rosette

Rund um St. Wolfgang Regensburg

Kirchweihpfarrbrief 2018

mit Gottesdienstordnung vom Sonntag, 21. Oktober bis Samstag, 10. November 2018



Im doppelflügeligen Hauptportal der Wolfgangskirche aus dunklem Eichenholz wollen pyramidenförmige Zacken und Löwenköpfe das Böse von der versammelten Gemeinde fern halten. Der linke Türklopfer hat Schaden erlitten. Verursacht wurde er im Zweiten Weltkrieg durch einen Bombensplitter.



Vorwort

Sind wir schon in einer herbstlichen Kirche? Wie lange noch geht es mit den Missbrauchs-Nachrichten weiter? Ich erschrecke ebenso wie Sie immer wieder, wenn ich schlimme Schlagzeilen über "unsere" Kirche lesen muss, neulich die Skandale von manchen Klerikern bis in die höchsten Kreise hinein. Das ist jedes Mal wie ein Tornado.

Doch ereignet sich Kirche nicht im Vatikan oder in den USA, zwar dort auch, aber zuerst hier am Ort, in der Pfarrei, und hier wollen wir gut weiterarbeiten, trotz gewaltiger Stürme, und in so vielen Facetten das Evangelium verkünden und leben. Darum fängt die Rosette hier gleich mit bunten Rückblicken an. Beachten Sie besonders die Artikel über 100 Tage Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung, Böhm und fast 3 (!) Seiten für Kinder, Jugend & Familien.

Was alles so geboten war



Hl. Firmung am 9. Juni 2018 mit Weihbischof Dr. Josef Graf. Die nächste Firmung wird 2020 sein, und zwar mit den 5. und 6. Klassen zusammen.



Die **Fronleichnamsprozession** ging in diesem Jahr von St. Vitus aus. Schmuckstück bildeten die vier Blütenteppiche. Die Teilnahme war sehr erfreulich.



Bild oben: Über 600 Frauen aus 33 Pfarrgemeinden pilgerten am 22. Sept. 2018 nach Waldsassen und zur Kappl zum Hauptfest der **Frauen- und Müttervereine** der Diözese. Geistlicher Beirat Alois Möstl hielt mit ihnen den Festgottesdienst. Das Bild zeigt unsere Frauengruppe vor der Basilika, dabei auch Msgr. Martin Neumaier, Pfr. Alois Möstl, Prof. W. Nastainczyk, Dekan Thomas Vogl, Waldsassen, rechts Vorsitzende Ursula Reitmeier.



Schulanfangsgottesdienst am 12. September. Alle Erstklässler empfangen den Segen zum neuen Lebensabschnitt. Pfarrer Alois Möstl hatte eine Schultüte dabei, die ihm Kaplan Johannes Kindler reichte. Was alles wird er wohl hineingepackt haben?

Bild unten: Für 66 Jugendliche und junge Familien war die **Rompilgerreise** in der Osterwoche 2018 ein herausragendes Erlebnis. Übernachtet wurde auf der Hinfahrt in Modena, auf der Rückfahrt in Brixen, wo dieses Gruppenfoto mit dem Logo und mit nur lachenden Gesichtern geschossen wurde.





Manchmal steht der Himmel offen

Wenn Sie das Pfarrbüro (erbaut 1948) betreten, sehen Sie vor der Haustür rechts ein Steinrelief, das den phantastischen Traum Jakobs von der Himmelsleiter zeigt. Eine moderne Himmelsleiter in Blau hängt übrigens auch bei der Treppe im Pfarrheim. Die Bibel erzählt dies im Buch Genesis (28,10). Sie ragt mit ihrer Spitze in den Himmel. Engel steigen an ihr auf- und nieder. Darum nennt Jakob den Ort "Bethel, Heiliger Ort, Haus Gottes". Die Himmelsleiter ist ein Urbild der Verbindung zwischen Gott und Mensch.

Jesus bezieht diesen epochalen Text auf sich am Kreuz: „Ihr werdet den Himmel offen und die Engel auf- und niedersteigen sehen über dem Menschensohn“ (Joh 1,51). Von daher deuteten die Kirchenväter das Kreuz als die Leiter zum Himmel. Durch Jesu Geburt stiegen die Engel zu den Menschen herab und die Menschen konnten zugleich aufsteigen. Im Mittelalter wurde die Himmelsleiter auch zu einem Bild für Maria, denn über sie kam Christus auf die Erde. Zugespißt gesagt gilt die Leiter auch als Tugendleiter, um zur Vollkommenheit zu gelangen.

Unser Lied "Näher, mein Gott, zu Dir" bezieht sich auf diese Jakobsleiter, wo es in der 2. Strophe heißt (GL 502): "Bricht mir wie Jakob dort Nacht



auch herein". Manchmal steht auch für uns der Himmel offen, wenn sich die Nebel der Zweifel und Traurigkeiten lichten und das Herz leicht wird.

Kirchweih: Kein noch so prächtiger Kirchbau wird aus sich selbst heraus heiliger Ort. Ein Ort wird uns erst dann bedeutsam, gar heilig, wenn wir dem lebendigen Gott dort begegnen. Ihn begegnen wir in seinem Wort und Sakrament, wo wir Vergebung, Segnung und Ermutigung erfahren.

Liebe Pfarrmitglieder von St. Wolfgang!

Wenn wir die Zeitung aufschlagen oder die Nachrichten hören, bekommt man den Eindruck: Die ganze Welt ist irgendwie aus den Fugen geraten. Alles, was bisher als verlässlich galt, verschiebt sich. Handelskriege, Falschnachrichten und endlose Flüchtlingsprobleme füllen die Seiten. Wir können nicht so tun, als ob uns das nichts angehe.

Aber auch die Kirche ist ins harte Fahrwasser geraten. Wir lesen von Missbrauchsfällen, dazu Geld, Macht und Korruption bis in höchste Kirchenkreise hinein. Der Vertrauensverlust ist enorm.

Mag es auch gewaltig in der Kirche menschn, weil sie aus sündigen Menschen "wie Du und ich" besteht, aber im Kern ist sie ein göttliches Geheimnis. Es ist doch eigentlich eine Gnade, in der Kirche sein zu dürfen. Es ist ein unschätzbare Geschenk, das die Kirche für unsere Gesellschaft bedeutet. Eigentlich ist sie ein Mysterium, von Christus gewollt und gegründet.

Auch wenn überall die Zahlen zurückgehen, eine überreiche Ernte 100-fach ist uns dennoch zugesichert. Doch unsere Aufgabe ist immer nur das Aussäen, das Ernten müssen wir Gott überlassen.

Wir sollten darum immer das Positive am Glauben noch viel deutlicher herausstellen. Was wir brauchen, sind mutige Bekenner, Leute, denen die Argumente nicht ausgehen. Mein Glaube muss dabei nicht strahlend und unangefochten sein, wohl aber echt und lebendig. Wir Christen besitzen doch die beste, die schönste Botschaft der Welt. Darum danke ich allen unter Ihnen, wenn Sie sich in dieser schwierigen Zeit Ihre Treue zum Glauben und zur Kirche bewahren.

Ein gesegnetes Kirchweihfest wünscht Ihnen Ihr

Alon Möste

Pfarrer von St. Wolfgang



200 Jahre in Regensburg

Zum 200. Jahrestag der Eingemeindung Kumpfmühls in die Stadt fand am 13. September ein Empfang im Reichssaal des Alten Rathauses statt, initiiert vom Geschichts- und Kulturverein Kumpfmühl mit dem Vorsitzenden Hubert Wartner.



Der Kirchenchor sang im geschichtsträchtigen Reichssaal die Kumpfmühl-Hymne.

Auch die Pfarrei feierte das Jubiläum. Am 18. 8. 2018 um 18.18 Uhr zelebrierte Pfarrer Alois Möstl die bewusst etwas verspätete Vorabendmesse, denn am selben Tag vor genau 200 Jahren, 1818, wurde die Eingemeindungsurkunde unterzeichnet.



Blick in die Reihen der Kumpfmühler Ehrengäste aus der Pfarrei (Fotos: Karl Frimberger).

In seiner Predigt sagte der Pfarrer: "Kumpfmühl gehört zu den am meisten wachsenden Stadtteilen. Ich möchte die Festfreude einer 200-Jahrfeier nicht trüben, aber doch die Frage aufwerfen: Welche Reserven haben wir denn für morgen? Ich meine nicht Geld und Wohlstand, sondern die wirklichen Reserven, aus denen eine Gesellschaft lebt: Güter des Glaubens, der Treue, der Moral".



Pfarrer i. R. Ulrich Fiedler

In unserer Pfarrei hat sich inzwischen Pfarrer Ulrich Fiedler (65) im Ruhestand (Kommorant) angesiedelt. Als Pfarrer war er in der Diözese Erfurt eingesetzt. Gerne wird Pfarrer Fiedler bei uns bei den hl. Messen mithelfen. Herzlich willkommen!



Stundenreduzierung Pastoralreferent Weiherer

Liebe Pfarrgemeinde von St. Wolfgang!

Nach über 15 Jahren Dienst als Pastoralreferent in St. Wolfgang werde ich nun ab 1. September 2018 meine Arbeitszeit stark reduzieren und kürzer treten. Dieser Schritt ist persönlich begründet und notwendig. Ich hoffe, Sie bringen dafür das nötige Verständnis auf und freue mich auch – in reduzierter Form – auf weitere gute Zusammenarbeit und persönliche Begegnungen. Viele Grüße, Josef Weiherer

Aushilfsmesner in St. Theresia

Herr Werner Wittmann hat sich bereiterklärt, in St. Theresia mitzuhelfen. Vergelt's Gott!

Auszeichnung mit Brunnenpreis



Unser Frauen- und Mütterverein hat am 24. April 2018 den 5. **Brunnenpreis** vom Geschichts- und Kulturverein Kumpfmühl erhalten. Pfarrer Alois Möstl hielt dabei die Laudatio. Im Bild die Vorstandschaft. Andererseits verleiht der Stadtrat am 17. November 2018 an Hubert Wartner den Preis "Stadtschlüssel".

Auszeichnung für Pfarrbücherei



Vom St. Michaelsbund erhielt unser Pfarrbücherei-Team (*Bild*) das äußerst begehrte **Bücherei-Siegel**. Unsere Bücherei hat 12 von 15 Punkten erreicht.

Leseratten aufgepasst! In den Sommerferien haben wir unseren Bücherbestand aufgestockt. Über 100 Bücher sind neu: Romane, Krimis, Kinderbücher. Neugierig?

Öffnungszeiten: Montag: 16.00 - 18.00 Uhr.

Mittw.: 15.00 - 17.00 Uhr, Fr.: 17.30 - 19.30 Uhr.

Die Böhms – Ein Jahrhundert Architektur und Kunst

Seit über 100 Jahren prägt die Architekten-Dynastie Böhm das Bauen in Deutschland. Eine Ausstellung stellt drei Generationen der Architektenfamilie vor: Dominikus Böhm (1880-1955), Gottfried Böhm (*1920), dem ersten deutschen Architekten mit dem Pritzker-Preis, und dessen vier Söhnen Stephan (*1950), Markus (*1953), Peter (*1954) und Paul (*1959). Präsentiert werden berühmte Werke architektonischen Schaffens wie die Wallfahrtskirche in Neviges von G. Böhm und die Kölner Zentralmoschee von Paul Böhm.

Bereichert wird die Ausstellung durch Werkvorträge zeitgenössischer Architekten sowie die Einbindung von zwei konkreten Projekten: die Einhausung des Schottenportals durch Peter und Markus Böhm und vor allem das Gesamtkunstwerk St. Wolfgang in Kumpfmühl. Hier finden Kirchenführungen und ein baukultureller Ferienworkshop für Kinder statt. Für die Konzeption, Organisation und Durchführung der Ausstellung und des Begleitprogramms sind Silke Bausenwein und Stefan Vogl verantwortlich. Prospekte liegen in den Kirchen auf.

Freitag 19.10.2018: Architektentag mit Prof. Peter Krebs, Karlsruhe (er war der ausführende Architekt bei unserem Pfarrheimbau): Sakrale Räume. Ostbay. Technische Hochschule, Prüfeninger Str. 58.

Ausstellung vom 27.10. bis 18.11.2018

Im Kunst- u. Gewerbeverein, Ludwigstr. 6.
Eintritt: 3 €, ermäßigt 1,50 €.
Öffnungszeiten: Di. - So. von 12 - 18 Uhr.
Führungen samstags 27.10. | 3.11. | 10.11. | 17.11. 2018 um 11 Uhr mit Gisela Conrad.
Anmeldung: vhs, Tel. 507 2433 | www.vhs-regensburg.de. Führung 3 €, ermäßigt 1,50 €.

Vorträge immer freitags um 19 Uhr im Kunst- u. Gewerbeverein Regensburg, Ludwigstr. 6.
26.10.2018 Vernissage mit Vortrag von Prof. Andreas Denk, Köln. Es haben alle vier Böhm-Söhne für heute ihr Kommen zugesagt.

02.11.18 Ulrich Königs, Köln:
Kirchenbauten aus dem Heiligen Köln.

09.11.18 Dr. Jürgen Lenssen, Würzburg:
Kirchen für Menschen –
von Dettingen bis Waigolshausen.

16.11.18 Christian Brückner,
Tirschenreuth - Würzburg: Orte der Stille.

Finnissage am Sonntag, 18.11.18, 19 Uhr:
Prof. Peter Böhm, Köln: Werkbericht.

Kirche St. Jakob, Schottenportal, Jakobstraße 3, Führungen immer samstags um 11 Uhr:
27.10. | 3.11. | 10.11. | 17.11.2018
Anmeldung: Domplatz 5, Tel. 597-1662.
Gebühren: 6 €, ermäßigt 4 €.

Kirche St. Wolfgang, Bischof-Wittmann-Straße:

Führungen immer sonntags um 15.15 Uhr:

28.10. | 4.11. | 11.11. | 18.11.2018

mit Renate Möllmann. Anmeldung: Domplatz 5, domfuehrungen@bistum-regensburg.de, Tel. 597-1662. Gebühren: 6 €, ermäßigt 4 €.

In der Kirche wird die Plakatreihe zum Jubiläum 75 Jahre Benediktion aus dem Jahre 2015 ausgestellt.

Kinder als Kirchenbaumeister

Ferienworkshop vom 29. bis 31.10.2018

jeweils von 9 bis 16 Uhr.

Referentinnen: Silke Bausenwein, Gisela Conrad, Sylvia Lobenhofer, Renate Möllmann.

Teilnehmergebühr 45 €/Kind, für Kinder von 8 bis 12 Jahre im Pfarrheim inkl. Mittagessen.

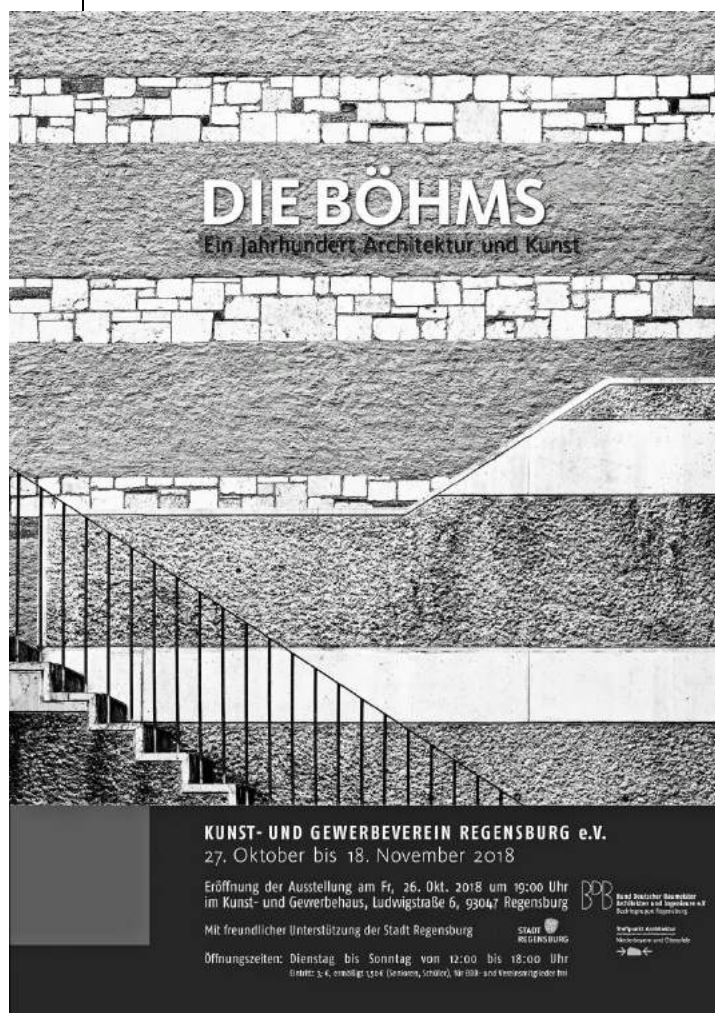
Anmeldung: Pfarramt St. Wolfgang, Tel. 97088.

Kirchenkaffee mit Kirchenführung

am Sonntag, den 4.11.2018, ab 11.30 Uhr im Pfarrheim. Es werden dabei die Werke der Kinder beim Workshop vorgestellt.

13.00 Uhr Gratis-Kirchenführung für Familien durch die Wolfgangskirche (Renate Möllmann).

Das offizielle Plakat zeigt den Aufgang zur Sakristei in St. Wolfgang





Kirchenmusik

Kirchweih, 21. Oktober 2018, 8.30 Uhr

C. Gounod „Missa brevis No. 7“. Es singt der Kirchenchor.

Patrozinium, Mittwoch, 31. Oktober, 19.00 Uhr

J. Haydn „Kleine Orgelmesse“. Es musizieren Solisten, Kirchenchor u. Capella St. Wolfgang.

Allerheiligen, 1. Nov., 8.30 Uhr

L. Ebner „Missa Cantantibus organis“. Es musiziert der Männerchor.

Allerseelen, 2. Nov., 19.00 Uhr

I. Mitterer „Requiem op. 69 b“. Kirchenchor.

Sonntag, 4. Nov., 10.00 Uhr

Festmesse für Ehejubilare und Familien - Motetten Alter Meister und Neues Geistliches Liedgut. Es musizieren der Kirchenchor und die Spontis.

Bericht vom Ausflug des Kirchenchores

Am 27. Juli 2018 machten sich einige Chormitglieder, teilweise mit ihren Ehegatten, auf eine fünftägige Zugreise nach Köln. Ein Höhepunkt war die Feier des Hochamts im Kölner Dom mit anschließender Führung. Je nach Interesse besichtigten wir die Altstadt und die neue Moschee. Eine Schifffahrt auf dem Rhein und der Besuch des Schokoladenmuseums waren weitere Höhepunkte.



Meine Spende
für die Pfarrkirche
zum
Kirchweihfest

Pfarramt St. Wolfgang Regensburg

Kirchweihgabe

Mit Ihrer Spende zum Kirchweihfest helfen Sie mit, dass unsere Einrichtungen auch weiterhin erhalten werden können. Dazu finden Sie das braune Kirchweihütchen in diesem Heft. Für Ihre Gabe ein großes „Vergelt's Gott“.

Impressum

Herausgeber: Pfarrer Prälat Alois Möstl, Regionaldekan.
Pfarramt St. Wolfgang, Bischof-Wittmann-Straße 24 a,
93051 Regensburg, Tel. (0941) 9 70 88, Fax: (0941) 94 91 42.
Internet: www.wolfgangskirche-regensburg.de
E-Mail: pfarramt@wolfgangskirche-regensburg.de
Bürozeiten Pfarramt: Montag 14.00-16.30
Di., Mi., Do.: 8.00-12.00 und 14.00-16.30. Freitag 8.00-12.00 Uhr.
Redaktion: Inge Dorfner, Margot Schmidt.
Titelbild: Dr. Rudolf Nicklauer
Druck: Erhardi Druck GmbH, Regensburg. Auflage 8500 Stück.
Bestellung des zweiwöchigen Pfarrbriefes beim Pfarramt (monatlich 20 Cent) oder kostenlos per e-mail.
Bankverbindung der Kath. Kirchenstiftung St. Wolfgang:
Liga Bank eG Regensburg
IBAN: DE71 7509 0300 0001 1005 72 BIC: GENODEF1M05

An alle, die gegen ihren Willen die „Rosette“ in ihrem Briefkasten finden oder einer anderen Religionsgemeinschaft angehören: Fassen Sie diesen Pfarrbrief bitte nicht als „Belästigung“ auf. Unser Vertriebssystem lässt sich leider nicht anders organisieren. Es wäre ein Unterfangen, jeden dieser Pfarrbriefe für die vielen Haushalte zu adressieren. Haben Sie also bitte Verständnis und nehmen Sie diesen Brief als einen freundlichen, nachbarschaftlichen Gruß, danke.

Stand der Orgelsanierung

Rund zwei Monate vor dem geplanten Abschluss der Orgelsanierung kann nur Gutes berichtet werden: Die kleine Orgel über dem Portal erfüllt mit neuer Vielfalt und Klangfarbe den Kirchenraum. Der Kontakt zwischen Gemeinde und Organist ist optimal. In der großen Orgel sind die technischen Arbeiten abgeschlossen und beide Orgelwerke erstrahlen in einem feierlichen, neuen Farbton. In den verbleibenden Wochen geht es „nur“ noch um die Feinabstimmung der über 3800 Orgelpfeifen – ein hochkomplexer und langwieriger Vorgang, der viel Ruhe und Konzentration verlangt. Und finanziell? Wir sind weiter auf Ihrer Hilfe angewiesen, es fehlen noch über 150.000 € am von der Gemeinde aufzubringenden Teil der Kosten. „Vergelt's Gott“ allen!



Spieltisch-Präsentation am 19. Juli 2018: Kirchenmusiker Thomas Engler, Prälat Alois Möstl, Orgelbauer Markus Bäumler, Intonateur Michael Becker.

Chorprojekt 2018 „Orgelweihe“

Seit 2014 findet zum Patrozinium unserer Pfarrkirche das alljährliche Chorprojekt statt. In diesem Jahr ist das Chorprojekt der **feierlichen Orgelweihe am 16. Dezember 2018** zugeordnet. Unser Herr Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer wird die 10 Uhr-Messe an jenem Tag mit uns feiern und unsere Orgeln weihen, Domorganist Franz Josef Stoiber wird die sanierte Orgelanlage im Gottesdienst zum Klingen bringen. Passend dazu soll die majestätische „Messe solennelle“ von Louis Vierne für Chor und zwei Orgeln erklingen, die 1901 erstmals in St. Sulpice in Paris erklang und eine Situation wie in St. Wolfgang erfordert: Raumklang einer Basilika, zwei großartige Orgeln und einen vielstimmigen Chor. Herzlich ergeht deswegen die Einladung an alle geübten Sängerinnen und Sänger auch jetzt noch den offenen Proben – donnerstags, 19.45 Uhr im Pfarrheim – beizuwohnen und die Orgelweihe somit sängerisch zu unterstützen. Weitere Informationen bei unserem Kirchenmusiker Herrn Engler unter: kirchenmusik@wolfgangskirche-regensburg.de



Die ersten 100 Tage

Der Start des neuen Pfarrgemeinderats

„Wir wollen viel Gutes bewahren, aber auch neue Akzente setzen! Daher lasst uns nun miteinander und nicht übereinander reden!“ Mit diesem festen Vorhaben trat der neu gewählte Pfarrgemeinderat erstmals am 15.3.2018 zu seiner 4-jährigen Amtszeit in einer konstituierenden Sitzung zusammen. Schnell kristallisierte sich heraus, dass die Pfarrgemeinde für eine gute Mischung aus verdienten, erfahrenen sowie neuen, nicht minder motivierten Pfarrgemeinderäten votiert hatte, die Andreas Jäger zum Sprecher und Ferdinand Scherr zu seinem Stellvertreter gewählt hatten. Außerdem wurden Elisabeth Preuß als Schriftführerin und Armin Walling als Vertreter des Pfarrgemeinderates in der Kirchenverwaltung bestimmt. Dem neuen Gremium blieb nicht lange Zeit, erst allmählich eine eigene Linie zu entwickeln oder gar in Ruhe die Arbeit in der Gemeinde aufzunehmen, denn schon stand die Planung des Fronleichnamsfestes – inkl. erschwelter Streckenfindung aufgrund der Straßensperren – sowie Vorbereitungen zu den Feierlichkeiten der Erstkommunion, der Firmung und der Osterfeiertage bevor.

Klausurtagung in Weltenburg

Nachdem diese „Feuertaufen“ des neuen Gremiums bestanden waren, konnte man in einer Klausurtagung im Kloster Weltenburg am 2./3.6.2018 die Richtlinien und Ziele des neuen Pfarrgemeinderates abstecken und in Beschlüsse fassen. Dazu diente die Bildung von 4 Sachausschüssen (Gremien), die nun die beschlossenen Ziele verwirklichen sollen:



Der PGR auf seiner Klausurtagung in Weltenburg

Unsere Gremien (Ausschüsse):

1. Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung, Kommunikation (Leitung: Alexander Herold)
2. Sachausschuss Liturgie, Familienmesse (Leitung: Katrin Lehner)
3. Sachausschuss Jugend (Leitung: Constantin Walling)
4. Sachausschuss Gemeindekatechese Erstkommunion (Leitung: Kaplan Johannes Kindler).

Gestaltung der Pfarrwoche

Zur bevorstehenden Pfarrwoche vom 18. - 24. Juni 2018 (das Leitwort hieß: Christus ist unser Fundament), die mit dem Pfarrfest einen krönenden Abschluss fand, war es das erste Anliegen des Pfarrgemeinderates, die Kräfte der Gruppen und Verbände in der Pfarrgemeinde St. Wolfgang zu bündeln und zu vereinen, um schöne und würdige Feierlichkeiten zu garantieren.

Die positiven Rückmeldungen aus der Pfarrei haben gezeigt, dass es auch dieses Mal wieder möglich war, den typischen „Wolganger Geist“ in vielen Gruppen zu aktivieren, bei dem Junge und Erfahrene Seite an Seite für ein gemeinsames Ziel in der Pfarrei eingestanden sind.



Bretter, die die Welt bedeuten...

Kulturelle Höhepunkte der Pfarrwoche waren u. a. der Abend der Musik mit dem hochdekorierten Renner-Ensemble sowie die Aufführungen der neu gegründeten Theatergruppe „Wolganger Brett!“, die das Stück „Wählen Sie Franz Krakauer!“ von Toni Lauerer zum Besten gab und damit für heitere Stunden im Pfarrsaal sorgen konnte (Bild).

Nach der anschließenden Sommerpause hat der neue Pfarrgemeinderat seine Arbeit mittlerweile wieder aufgenommen.

Mit dem Helferabend der Pfarrei, der Böhmer-Ausstellung und dem Besuch unseres Bischofs anlässlich der Einweihung unserer Orgeln stehen schon weitere größere, organisatorische Projekte für die restlichen Monate des Jahres zur Planung.

Unsere Hauptaufgabe

Als Hauptaufgabe hat sich der Pfarrgemeinderat aber etwas anderes für die kommenden Jahre der Amtszeit auf die Fahnen geschrieben:

Die Pfarrgemeinde St. Wolfgang muss eine lebendige Pfarrgemeinde bleiben, in der Jung und Alt zusammen ihren Platz in der Kirche finden. Eine Kirchengemeinde, die sicherlich ein breitgefächertes Angebot haben soll und muss, aber darüber hinaus nicht vergessen soll, dass sie auf Christus gegründet ist.

Das ist die schönste und wichtigste Botschaft für die Pfarrgemeinde St. Wolfgang!

Andreas Jäger
Sprecher des Pfarrgemeinderates

**Sonntag, 21. Oktober 2018****Kirchweih-Sonntag**

L.1: Jes 53 10 - 11; L.2: Hebr 4, 14 - 16; Ev.: Mk 10, 35 - 45

8.30 **Kirchweihamt**

10.00 Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme Schöberl
f. + Vater Georg

11.00 Hl. Messe Krempf
f. + Ehemann Johann

19.00 Abendmesse Makosch
nach Meinung

Montag, 22. Oktober 2018

- Hl. Papst Johannes Paul II -

7.00 Hl. Messe

18.15 Oktoberrosenkranz

19.00 Abendmesse Fam. Graf
f. + Franz-Xaver Graf

Dienstag, 23. Oktober 2018

- Hl. Johannes von Capestrano -

7.00 Hl. Messe

f. d. Armen Seelen

19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Mittwoch, 24. Oktober 2018

- Hl. Antonius Maria Claret -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

17.00 Schüler-Wortgottesdienst

18.15 Oktoberrosenkranz

19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Donnerstag, 25. Oktober 2018

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

19.00 Abendmesse Geier
f. + Eltern

Freitag, 26. Oktober 2018

7.00 Hl. Messe Ritzinger /
Grudzinski f. + Angehörige

18.15 Oktoberrosenkranz

19.00 Abendmesse Penning
f. + Angehörige

Samstag, 27. Oktober 2018

8.00 Hl. Messe Stiftsmesse
f. + Therese Kopp

17.30 - 18.00 Beichtgelegenheit

18.15 Vorabendmesse Fam.
Zenger f. + Erwin Zenger

Sonntag, 28. Oktober 2018**Sonntag der Weltmission**

L.1: Jer 31, 7-9; L.2: Hebr 5, 1-6;
Ev.: Mk 10, 46 - 52

8.30 Pfarrgottesdienst

10.00 Hl. Messe Watzka
f. + Angehörige

11.00 Hl. Messe
f. + Paul Reithner



19.00 Abendmesse Schiller
f. + Sr. M. Gabriele

Montag, 29. Oktober 2018

7.00 Hl. Messe Stiftsmesse
f. + Eltern Feldmeier

18.15 Oktoberrosenkranz

19.00 Abendmesse Gerhardinger
f. + Ehemann u. Vater
Josef Gerhardinger

Dienstag, 30. Oktober 2018

7.00 Hl. Messe Renate Pöppl
f. + Ehemann Karl

19.00 Abendmesse nach
Meinung

**Mittwoch, 31. Oktober 2018**

- Hl. Wolfgang - Hochfest
Patrozinium -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
Aussetzung des
Allerheiligsten

Gebetswache tagsüber halten:

8.00 Frauenbund (Morgenlob)
9.00 Frauen- und Mütterverein
10.00 Kindergarten St. Wolfgang II
10.30 Kindergarten St. Wolfgang I
11.00 Gebetskreise
12.00 Neokatechumenat
13.00 Allg. Anbetung
14.00 Altöttingpilger
15.00 Mitarbeiter der Pfarrei
ab 16.00 allgemeine Anbetung
18.30 Schlussandacht

19.00 Feierliches**Patroziniumsamt****Donnerstag, 1. November 2018**

- Allerheiligen -

L.1 Offb 7, 2-4.9-14; L.2: 1 Joh 3,
1-3; Ev.: Mt 5, 1-12a

8.30 Pfarrgottesdienst

10.00 Hl. Messe Jäger
f. + Eltern Pscheidt

11.00 Hl. Messe Wischki
f. + Angehörige

19.00 Abendmesse
M. Antesberger f. + Wolf-
gang Antesberger

**Freitag, 2. November 2018**

- Allerseelen -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

19.00 **Requiem** für die
Verstorbenen des
letzten Jahres
Schwaiger f. + Ehefrau und
Mutter

Samstag, 3. November 2018

- Sel. Rupert Mayer, hl. Hubert -
8.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

17.00 - 18.00 Beichtgelegenheit

18.15 Vorabendmesse Watzka
f. + Angehörige

Sonntag, 4. November 2018**31. Sonntag im Jahreskreis**

L.1: Dtn 6, 2-6; L.2: Hebr 7, 23-28;
Ev.: Mk 12, 28b-34

8.30 Pfarrgottesdienst

10.00 Familienmesse mit Eheju-
bilaren Mütterverein
f. + Irmgard Preuß

11.00 Hl. Messe Stiftsmesse
f. + Fam. Staudacher

19.00 Abendmesse M. Böckl
f. + Ehemann Manfred

Montag, 5. November 2018

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Dienstag, 6. November 2018

- Hl. Leonhard -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Mittwoch 7. November 2018

- Hl. Willibrord -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

17.00 Martinszug KG II

19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Donnerstag, 8. November 2018

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

17.00 Martinszug KG I

19.00 **Abendmesse mit Gebet
der Hoffnung** A. Gmeiner
f. + Eltern Franz und Maria
Gmeiner

Freitag, 9. November 2018

- Weihe der Lateranbasilika -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

19.00 Abendmesse Tezzele
f. + Tochter Johanna und
Ehemann

Samstag, 10. November 2018

- Papst Leo der Große -

8.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

17.30 - 18.00 Beichtgelegenheit

18.15 Vorabendmesse Geier
f. + Eltern

Gottesdienste

Das tägliche Rosenkranzgebet:

Montag bis Freitag 18.15,
Samstag 17.30 Uhr.

Eucharistische Anbetung in der Krypta: Jeden Freitag nach der Abendmesse bis 20.30 Uhr (außer, wenn tags zuvor das Gebet der Hoffnung angesetzt ist).

Gebetskreis Jugend 2000: Mitte April bis Juli und Mitte Oktober bis Februar jeden Dienstag nach der Abendmesse um 19.45 Uhr, also nur während der Vorlesungszeit.



Sonntag, 21. Oktober 2018 Kirchweih-Sonntag

10.00 Hl. Messe H. H. BGR
Schreiber f. + Josefine
Mehringner

Montag, 22. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe H. H. BGR
Schreiber
f. + BGR Anton Pöschl

Dienstag, 23. Oktober 2018

10.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Mittwoch, 24. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)
17.30 Oktoberrosenkranz

Donnerstag, 25. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)

Freitag, 26. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe G. Gruber
nach Meinung

Samstag, 27. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)



Sonntag, 28. Oktober 2018 Sonntag der Weltmission

10.00 Hl. Messe Mütterverein
f. + Barbara Grünmüller

Montag, 29. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)

Dienstag, 30. Oktober 2018

10.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Mittwoch, 31. Oktober 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)
17.30 Oktoberrosenkranz



Donnerstag, 1. November 2018

- Allerheiligen -

10.00 Hl. Messe Weiß
f. + Cousin Maximilian



Freitag, 2. November 2018

- Allerseelen -

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)

Samstag, 3. November 2018

8.30 Hl. Messe Wischki
f. + Bruder Karl

Sonntag, 4. November 2018

31. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Hl. Messe Wischki
f. + Mutter und Bruder

Montag, 5. November 2018

8.30 Hl. Messe BGR Schreiber
f. + Erna Christ

Dienstag, 6. November 2018

10.00 Hl. Messe BGR Schreiber
f. + Prälat Franz Hirsch

Mittwoch 7. November 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)

Donnerstag, 8. November 2018

8.30 Hl. Messe Weiß
f. + Cousine Gabriele
Gebet der Hoffnung

Freitag, 9. November 2018

8.30 Hl. Messe n. Mg. (P)

Samstag, 10. November 2018

8.30 Hl. Messe BGR Schreiber
f. + Franz Xaver Rappl

Tägl. um 17.30 Uhr Rosenkranz



Jeden Dienstag um 10.00 Uhr
Hl. Messe in St. Theresia

Freitag, 26. Oktober 2018

15.00 Hl. Messe in der Kapelle

Freitag, 2. November 2018

In den Ferien keine Hl. Messe!

Freitag, 9. November 2018

15.00 Ökum. Gedenkandacht

Montags 16.00 Uhr Rosenkranz

Liturgie

9

Johannesstift

Samstag, 27. Oktober 2018

16.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Samstag, 3. November 2018

In den Schulferien keine Hl. Messe!

Samstag, 10. November 2018

16.00 Hl. Messen. Mg. (P)



Sonntag, 21. Oktober 2018

9.30 Hl. Messe

Donnerstag, 1. November 2018

- Allerheiligen -

9.30 Hl. Messe

Sonntag, 5. November 2018

9.30 Hl. Messe



Neokatechumenat

1. Gemeinschaft: Eucharistiefeier
Samstag, 20.15 Uhr.

2. Gemeinschaft: Wortliturgie am
Dienstag um 20.00 Uhr.

Eucharistiefeier Samstag, 18.30
Uhr. Die Treffen finden im Saal in
St. Theresia statt. Alle Gläubigen
sind dazu herzlich eingeladen.

Kolpingsfamilie St. Wolfgang

Montag, 22. Oktober, 19.30 Uhr,
Pfarrheim: Planung Halbjahres-
programm, Dienstag, 23. Okto-
ber, 19.30 Uhr, Alte Kapelle:
Weltgebetstag des Int. Koplings-
werks, Montag, 29. Oktober und
12. November, 19.30 Uhr, Pfarr-
heim: Gemütliches Beisammen-
sein, Montag, 5. November, 19.30
Uhr, Pfarrheim: Vortrag „Der 30-
jähr. Krieg in Regensburg“, Sa-
mstag, 17. November, 20.00
Uhr, Faschingsball Lusicana,
Montag, 19. November, 19.30
Uhr, Pfarrheim: Diavortrag über
Luther.



Ministrantenaufnahme

Sonntag, 21. Oktober, 10.00 Uhr, Pfarrkirche

Kirchenputz in St. Wolfgang und St. Theresia

Donnerstag, 11. Oktober 2018 ab 9.00 Uhr in St. Theresia.

Mittwoch, 24. Oktober 2018 ab 8.00 Uhr in St. Wolfgang. Wir bitten um fleißige Mithilfe beim Kirchenputz und danken Ihnen schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Probe der Spontis

Freitag, 26. Oktober, 17.00 Uhr, Pfarrheim

Sonntag der Weltmission

Am 28. Oktober 2018 feiert missio den Sonntag der Weltmission, die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr Äthiopien, eines der ärmsten Länder der Welt.

missio
glauben.leben.geben.

Die Kollekte am 27./28. Oktober ist für die Mission bestimmt; zudem können Sie mit dem Erwerb von „Eine-Welt-Waren“ die Förderprojekte unterstützen.

Kinder als Kirchenbaumeister

Böhm-Workshop für Kinder

Mo. - Mi., 29. - 31. Oktober, Pfarrheim

Bitte anmelden, siehe Seite 5.

Fest des Hl. Wolfgang. Am Mittwoch, 31. Oktober sind alle Pfarrangehörigen tagsüber zur eucharistischen Anbetung und abends zur Mitfeier des Patroziniums herzlich eingeladen (siehe Seite 8).



Gläserne Bodenplatte im Pfarrheim mit dem Schema des Hochgrabes des hl. Wolfgang aus der Kirche. Die Erde und der Sand darunter stammen aus seinem Sterbeort Puppung bei Linz.

Abläss für die Verstorbenen

Von Allerheiligen mittags bis 8. November kann täglich einmal ein vollkommener Ablass für einen bestimmten Verstorbenen gewonnen werden: Beichte, Kommunionempfang, Besuch einer Kirche oder Friedhofsbesuch mit Gebet nach Meinung des Heiligen Vaters mit Vater Unser, Glaubensbekenntnis.

Gräbersegnung mit Totenfeier

Hochfest Allerheiligen, Donnerstag, 1. November

14.30 Uhr am Unteren Kath. Friedhof,

15.00 Uhr am Oberen Kath. Friedhof.

Allerseelen-Requiem

Freitag, 2. November, 19.00 Uhr

Durch einen persönlichen Brief werden die Angehörigen der Verstorbenen des letzten Jahres besonders eingeladen. Gedenken wir an diesem Tag unserer Toten beim heiligen Messopfer.

Ehejubilare

Am Sonntag, 4. November feiern wir um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche den Dankgottesdienst der Ehejubilare, es ist zugleich die Familienmesse. Dabei wird jedem Ehepaar eine Urkunde überreicht. Alle Ehepaare, die in diesem Jahr 5, 10, 15 ... 50, 55, 60 usw. Jahre verheiratet sind, laden wir dazu herzlich ein. Nach der hl. Messe findet ein kleiner Empfang in der Bücherei des Pfarrheims (1. Stock) statt. Um planen zu können, bitten wir Sie um rechtzeitige Anmeldung im Pfarrbüro (Tel. 97088). Das Einstimmungstreffen ist bereits am Donnerstag, 25. Oktober um 19.30 Uhr im Pfarrheim.

Familienmesse und Kirchencafé

Sonntag, 4. November 2018

10.00 Uhr **Familienmesse**, auch unsere **Ehejubilare** sind mit dabei. Beim **Kirchencafé** am Vormittag wird uns der Familienkreis 9 bewirten. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch eine warme Brotzeit. Die Pfarrbücherei ist geöffnet. Es werden ab 11.30 Uhr die Werke der Kinder beim Workshop "Kinder als Kirchenbaumeister" (siehe Seite 5) vorgestellt, um 13.00 Uhr Gratis-Kirchenführung für die Familien.

Fröhliche Runde: Donnerstag, 8. Nov., 14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrheim

St. Martinsfeiern der Kindergärten

Beginn um 17.00 Uhr vor der Pfarrkirche am Kirchplatz: Kindergarten St. Wolfgang II am Mittwoch, 7. November.

Kindergarten St. Wolfgang I am Donnerstag, 8. November.

Meditationstanz des Müttervereins:

Mittwoch, 7. Nov. 19.30 Uhr, Pfarrheim

MMC-Monatsrosenkranz

Donnerstag, 8. Nov. 2018, 18.30 Uhr, Krypta

Gebet der Hoffnung

Donnerstag, 8. November, nach der Abendmesse, Pfarrkirche. Herzliche Einladung zu dieser meditativen Auszeit bei Gebet, Lieder und Stille.

Leseabend der Pfarrbücherei

Samstag, 10. November, 19.30 Uhr, Pfarrheim

Unser beliebter Leseabend im Pfarrheim beginnt um 19.30 Uhr, Referentin ist diesmal Frau Erika Eichen-seer. Sie spricht über Oberpfälzer Bräuche in der Adventszeit. Der Abend wird musikalisch umrahmt von Amalien-Trio. Wie gewohnt werden Getränke und kleine Leckereien angeboten. Wir freuen uns auf regen Besuch. Ihr Büchereiteam

Ökum. Totengedenken im Bürgerheim

Freitag, 9. Nov. 2018, 15.00 Uhr, Bürgerheim.



Vorschau auf das restliche Jahr 2018

Frauen- und Mütterverein

31.10. Patrozinium Ewige Anbetung von 9 - 10 Uhr
 08.11. Meditationstänze des Müttervereins
 24./25.11. Adventsmarkt des Müttervereins
 11.12. Adventsfeier des Müttervereins

Adventsbasar im Pfarrheim - Vorankündigung

Sa., 24. Nov. 9 - 16 Uhr u. So., 9.30 - 12.30 Uhr.
 Angeboten werden kleine Basteleien, Plätzchen, Lebkuchen, Nikoläuse, selbstgemachte Marmeladen und Liköre, Handgestricktes (Socken, Mütze, Schal), Eine Welt Waren, Adventkränze, Gestecke. Es gibt einen Flohmarkt zugunsten des Hauses Mutter und Kind. Am Samstag von 13 - 16 Uhr kann man Klöpplerinnen bei ihrer Arbeit zusehen. An beiden Tagen von 10.00 - 12.30 Uhr Knackersemmeln mit allem. Kaffee und Kuchen während des gesamten Basars.

Termine bis Weihnachten:

13.11. Seniorenkreis
 17.11. Altbayerische Sitzweil
 17.11. Zwergerlgottesdienst
 17. u. 18.11. Kirchenverwaltungswahl
 20.11. 2. Erstkommunion-Elternabend
 24.11. FB Offenes Adventskranzbinden
 24. u. 25.11. Adventsmarkt des Müttervereins
 27.11. Helferabend
 27.11. Erste Krippenspielprobe
 02.12. Familienmesse und Kirchencafé
 03.12. Waldweihnacht der Jugend
 05. u. 06.12. Nikolausaktion der DPSG
 06.12. MMC-Rosenkranz
 06.12. Gebet der Hoffnung
 11.12. Adventfeier des Müttervereins
 12.12. Adventsfeier des Frauenbundes
 16.12. Pontifikalamt zur Orgelweihe

Pilgerreise 2019 nach Malta

Auf den Spuren des hl. Paulus. Pilgerflugreise vom Samstag, 8. bis Sonntag, 16. Juni 2019 (Schulferien in der Pfingstwoche) zu unvergesslichen Schätzen der Insel. Vor Malta erlitt Paulus Schiffbruch. Anmeldung im Pfarrbüro.

Köstliches Weltkulturerbe

Ministrantenväter waren wieder unterwegs

Seit 1982 waren die Väter von ehemaligen Ministranten insges. nun zum 41. Mal unterwegs und verbrachten Herbsttage diesmal in der schönen Wachau. Bild: Auf dem „Tausendeimerberg“.



Was ist ein (guter) Christ?

Brückenbauer - Wochenende in St. Englmar 2018

Die Anreise war heuer schon beschwerlich. Nicht, dass meine Frau wieder so viel eingepackt hat. Das hat sie inzwischen gut im Griff. Oder ist unser Auto größer geworden? Naja, auf alle Fälle war Vollsperrung der Autobahn, die letzte Familie kam dann gegen 18.45 Uhr an.

Der Samstag Vormittag stand im Fokus der Erwachsenenbildung. Nachdem unsere Ministranten-Kinderbetreuer Paula, Hannah und Pahju die Kinder übernommen hatten, starteten die Erwachsenen in das Wochenend-Thema. Kaplan Johannes Kindler gab als Einstieg ein Impulsreferat mit einem Rundumblick vom Sündenfall bis zur Erlösung. Die anschließende Diskussionsrunde setzte nicht nur bei mir viele neue Blickwinkel, Denkanstöße, erweiterte Sichtweisen und Einstellungen zu unserem Christsein. Nach dem immer gut gefüllten Mittags-Buffer lockte die einen der Höllensteinsee (wie passend zum Thema!), andere setzen auf den Kletterwald und waren dort dem Himmel näher. Höhepunkt des Abends: Das von allen geliebte Stockbrot von Hausvater Englberger. Musikalisch waren wir mit dem hauseigenen „QuerBeet“ versorgt, das machte den Abend wieder mal unvergessen.



Grillabend im Tannenhof, St. Englmar

Am Sonntagvormittag präsentierten unsere Kinder ihre Bastelwerke: „Was bedeutet mir die Kirche?“ Anschließend bereiteten Kaplan Kindler und die Kinder die Fürbitten und Kyrie-Rufe vor. Aus dem Kamin-Stüberl waren Sopran, Alt und Bass-Stimmen zu hören. Natürlich durfte auch unser Brückenbauersong „Mit Christus Brücken bauen“ nicht fehlen. Der Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle war der Höhepunkt des Tages. Ich war erstaunt, wie sich Inhalt von Tagesgebet, Lesung und Evangelium im Gesamt-Thema des Wochenendes wiederfanden. Zufall – oder Plan? – ggf. ein Motto für ein weiteres Wochenende... Ich würde mich freuen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an unser Mini-Taxi Familie Augustin, an unseren Stockbrotsteckerl-Teigaufroller Herrn Englberger, an Kaplan Johannes Kindler als unsere geistliche Begleitung, an unsere Kirchenverwaltung für die finanzielle Unterstützung, und ein ganz großes Dankeschön an unseren Pfarrer Prälat Möstl – als unseren Entsender – und natürlich an alle Teilnehmer. *Matthias Schatz*



Familiengottesdienste

Für die Familienmessen (in der Regel am 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr) hat sich im Pfarrgemeinderat ein neues Organisationsteam gefunden: Annemarie Kuhn und Katrin Lehner möchten für das laufende Schuljahr die Familiengottesdienste so begleiten, dass sich Kinder und Familien in unserer Pfarrkirche St. Wolfgang besonders angesprochen fühlen. Wir freuen uns sehr auf lebendige, fröhliche und spannende Begegnungen mit euch und der Botschaft unseres Glaubens!

Kirche für euch ist gut! –

Und Kirche mit euch ist noch viel besser!

Die **Kinder** dürfen bei der Gestaltung sehr gerne aktiv sein – Mal gibt es etwas vorzulesen, Mal schlüpfst du vielleicht in eine andere Rolle oder es gibt etwas zu zeigen oder zu erklären. Oder du hast eine gute Idee, worüber man schon immer mal in einem Gottesdienst reden sollte?

Und auch Sie, liebe **Eltern** und interessierte Erwachsene, sind ganz herzlich eingeladen, sich genau in dem Bereich (Ideenfindung, kreative Gestaltung, Umsetzung, ...) und in dem Zeitumfang einzubringen, wie es den eigenen Interessen und momentanen Möglichkeiten entspricht. Ob nur für einen Gottesdienst oder gemütliche monatliche Planungstreffen, ob telefonische Absprachen oder ein Briefing per Mail – wenn wir einen passenden Weg finden, der Ihr und unser Engagement zum Blühen bringt und trotzdem keinen überlastet, können wir zusammen und mit Freude für unsere Kinder und unsere Pfarrei Kirche gestalten. Das wäre ja was...

Wie finden wir zusammen? Einfach persönlich ansprechen (z. B. beim Kirchencafé) oder mailen an familiengottesdienst@wolfgangskirche-regensburg.de

Filmeabend für Kids und Jugendliche

Samstag, 27. Okt. Pfarrheim, von 17 bis 19 Uhr ab 6 Jahre, von 19 bis 21 Uhr ab 12 Jahre. Es freut sich der Sachausschuss Jugend im Pfarrgemeinderat.

Auf Pilgerschaft



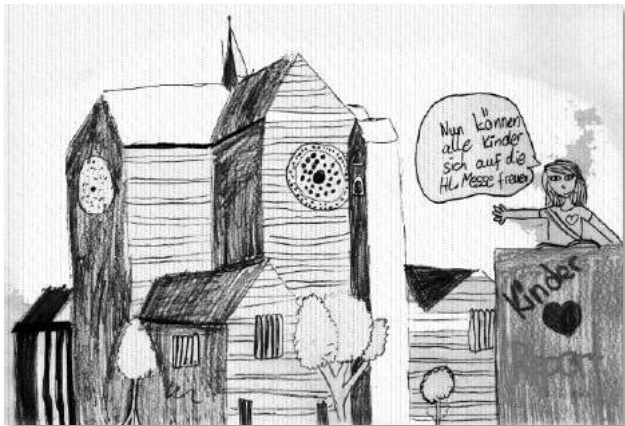
Statio bei der Fußwallfahrt

Jedes Jahr lösen Fußwallfahrer unserer Pfarrei das Versprechen zum Kriegsende 1946 ein und pilgern 15 km weit zur Wallfahrtskirche zu den Schmerzen Mariens nach Frauenbründl bei Bad Abbach. So traf sich am 16. September 2018 wieder eine stattliche Zahl, darunter auch etliche Jüngere, denn sie werden das Versprechen von damals wohl weitertragen.

Kinder malen für die Pfarrei

Da es auch in diesem Schuljahr wieder einen Flyer für Familien und Kinder in unserer Pfarrei gibt, war das Flyerteam vor die große Aufgabe gestellt, passende Bilder dafür zu finden. Trotz bevorstehendem Schuljahresende haben sich anlässlich der 80. Grundsteinlegungsfeier unserer Kirche nahezu alle Religionsklassen der Grundschule St. Wolfgang kurzfristig bereit erklärt, mit den Schülern etwas zu gestalten. Wir waren überwältigt von der Fülle der Bilder, den vielfältigen Ideen und den herausragenden Ergebnissen. Von der 1. bis zur 4. Klasse gab es unzählige Einreichungen – tatsächlich so viele, dass wir uns gar nicht entscheiden konnten. Ein besonderer Dank gilt der Schulleitung Frau Thurn und der Lehrer- und Schülerschaft, die sich engagiert eingebracht haben.

Da uns die Auswahl wirklich schwer fiel, kam uns die Idee, im folgenden Jahr möglichst häufig die Bilder der Schüler auch in der Rosette und dem Pfarrbrief zu veröffentlichen (wie Sie bereits hier in dieser Rosette sehen können). *Zeichnung: Clara Kneip:*



Auch der Flyer ist wunderschön geworden (vielen Dank an Frau Lehner und Herrn Pereira für die enorme Arbeit!). Im Juni 2019 wollen wir Ihnen im Rahmen der 70. Kirchweih die besten Bilder in einer kleinen Ausstellung in aller Farbenpracht präsentieren. Termin und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wir hoffen, Sie erfreuen sich genauso wie wir an den tollen Bildern und ein herzliches Vergelt's Gott allen Kindern, die sich beteiligt haben!



Zeichnung: Luisa Bartholomay



Bei den Kleinsten geht es tierisch ab Die neue Zwergerlgottesdienstsaison startet

Am Samstag, den 20. Oktober 2018 um 11 Uhr startet im Pfarrsaal die neue Zwergerlgottesdienstsaison. Hierzu sind alle Kleinkinder und Kindergarten-



kinder zwischen 0 und 6 Jahren eingeladen, mit Ihren Familien an einem Gottesdienst der anderen Art teilzunehmen. Anfassen, Mitsingen, Bewegen ist hier

ausdrücklich erlaubt! In diesem Jahr wollen wir euch mit einem Jahresthema der besonderen Art überraschen: Es kreucht und fleucht, es brüllt und gackert, denn wir schauen uns in diesem Jahr die Tiere der Bibel ganz genau an. Es lohnt sich zu jedem Gottesdienst zu kommen, denn am Ende des Jahres hast Du eine tolle Überraschung zusammen gesammelt. Wie immer gibt es im Anschluss an den Gottesdienst ein gemütliches Beisammen sein mit Wienern, Brezen und Kuchen.

Wir freuen uns auf euch!

Da unser Team – vor allem auch im Bereich der Küche, der Musik oder der Liturgie – immer Hilfe gebrauchen kann, würden wir uns freuen, wenn sich Freiwillige melden könnten, die für 6 Termine im Jahr unser Team unterstützen könnten. Bitte melden Sie sich direkt bei Susanne Kneip: 8500590 oder susannekneip@yahoo.de.



Flyer 2018/19 liegt bei

Dieser Rosette liegt das bunte Programm für unsere Familien bei, in dem alle kindgerecht gestalteten Gottesdienste für Kinder aller Altersstufen aufgelistet sind. So versäumen Sie nichts. Kinder sind nämlich bei uns immer willkommen! Es ist die vornehmste Aufgabe der Eltern, ihre Kinder zu Gott zu führen, und wir wollen mit allen Kräften gerne mithelfen.

PSG-Sommerlager

Ende Juli fanden sich 40 Teilnehmerinnen zu unserem PSG-Sommerlager auf Burg Regeldorff ein. Als Highlight konnten unsere Caravelles zum Zeltplatz hajken und erlebten somit einen abenteuerlichen Start ins Lager. Auch fand ein wunderschöner Gottesdienst mit Pfarrer Poitsch zum Thema „Glaube-Hoffnung-Liebe“ statt. Die nächsten Tage erlebten unsere Mädchen abwechslungsreiche Workshops zum Lagermotto „Glück und andere Wunder“ und konnten so u.a. bei Singen, Herstellung von Schokoladenpralinen, Filzen oder aber auch Naturerlebnissen, Chemie- und Stromexperimenten und Flossbau viel Abwechslung erleben.

Im neuen Schuljahr sind wir in unsere wöchentlichen Gruppenstunden gestartet. Und sollten wir Dein Interesse geweckt haben und Du ein Mädchen zwischen 7 und 16 Jahren sein, so melde dich gerne bei uns, da wir uns immer über neue Pfadfinderinnen freuen: Kontakt: Kathi Hauda 01520/3525204 oder per Mail: psg-st.wolfgang@web.de

Ministranten aktiv

Die Ministranten bringen nicht nur die Gaben an den Altar, sondern erfreuen sich auch an vielen Freizeitaktivitäten. So waren wir als Highlight des Jahres mit 68 Ministrantinnen und Ministranten im traditionellen Zeltlager. Dieses Mal ging es wieder nach Speckshof nahe Poppenricht bei Amberg.

Außerhalb des Zeltlagers treffen sich alle Minis in ihren jeweiligen Gruppenstunden, um dort jede Menge Spaß zu haben. Dabei unternehmen wir auch Ausflüge wie beispielsweise in die Boulderwelt, ins Westbad, zum Christkindlmarkt, zum Pizzaessen und als Besonderheit über ein ganzes Wochenende in das Freizeitheim nach Lindach.

Wir freuen uns sehr über die neuen Ministranten der zweiten und dritten Klassen, die sich freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr treffen. Wer Lust hat vorbeizuschauen, ist dazu eingeladen. Ein riesiger Dank geht zudem an die vielen und fleißigen Ministranten, die wieder tatkräftig bei der Holzaktion in Lindach mitgeholfen haben. *Foto: Minis im Zeltlager 2018.*





Aufruf zur Wahl der Kirchenverwaltung

Am Sonntag, den 18. November 2018 wird die Kirchenverwaltung St. Wolfgang neu gewählt. Dieses wichtige Gremium sorgt dafür, dass die Bedürfnisse der Pfarrei und ihrer Angestellten einschließlich des Unterhalts der Kirchen, des Pfarrheims und der Kindergärten erfüllt werden können und dass durch sparsame Haushaltsführung unsere Pfarrei auch in Zukunft finanziell handlungsfähig bleibt.

Sehr herzlich danke ich allen acht Mitgliedern des bisherigen Gremiums, besonders unserem Kirchenpfleger und Mitglied im Diözesansteuerausschuss Prof. Dr. Gottfried Nahr, der mit seiner Sachkenntnis seit 24 Jahren so viel Gutes für unsere Pfarrei erreichen konnte.

In diesen sechs Jahren waren die Tagesordnungspunkte zahlreich. Viele Entscheidungen und Renovierungen, darunter die Orgelsanierung, die mit fast einer halben Million Euro zu Buche schlug, dazu die Planung des neuen Kindergartens mitsamt den bezahlbaren Wohnungen auf dem Gelände des Schmauskellers. Dabei müssen oft schwierige Verhandlungen geführt, neue Verträge ausgearbeitet und etliche Genehmigungen eingeholt werden, da bei diesem Kindergartenprojekt viele Seiten mitsprechen, betrifft dies doch auch öffentliche Belange. Wir wollen natürlich immer auch die Interessen der Pfarrei mit einbringen.

Für die neue Amtsperiode (2019 - 2024) hat sich eine stattliche Zahl von besten Frauen und Männern als Kandidaten/-innen für die Wahl zur Verfügung gestellt. Ihnen danke ich sehr!

Bitte gehen Sie zur Wahl!
Jede Stimme ist wichtig!

Ihr Pfarrer

Floris Mönte

KIRCHE VERWALTEN ZUKUNFT GESTALTEN



18. November 2018

Unsere Pfarrei braucht ein starkes Team aus Frauen und Männern, das sachgerecht und mit Weitsicht plant und entscheidet.

Wer ist wahlberechtigt?

Jeder, der der römisch-katholischen Kirche angehört, der am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und in unserer Pfarrei seinen Hauptwohnsitz hat. Acht Kirchenverwaltungsmitglieder sind zu wählen. Sie haben also bis zu **8 Stimmen**, dürfen aber jedem Kandidaten/jeder Kandidatin **nur eine Stimme** geben. Sie werden dabei auch eine kleine **Wählerkarte** ausfüllen, damit wir Sie in das Wählerverzeichnis aufnehmen können.

Wann und wo können Sie wählen?

Pfarrheim St. Wolfgang, Wolfgangssaal

Samstag, 17. November 2018
17.30 – 19.30 Uhr

Sonntag, 18. November 2018
8.00 – 12.15 Uhr
18.30 – 20.00 Uhr

St. Theresia, Kirchenvorraum

Sonntag, 18. November 2018
9.30 – 11.15 Uhr

St. Vitus

Briefwahlunterlagen liegen in der Kirche bereit.

Bürgerheim

Briefwahlunterlagen liegen am Empfang bereit.

Johannesstift

Briefwahlunterlagen liegen in der Kapelle auf.

Briefwahl

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, können Sie von der Briefwahl Gebrauch machen. Unterlagen erhalten Sie ab Montag, 5. November bis Freitag, 16. November während der Bürozeit im Pfarrbüro.

Wahlliste

gem. § 4 der Wahlordnung

Nachfolgend stellen wir Ihnen die 16 Kandidaten in alphabetischer Reihenfolge vor. Ein begründeter Einspruch gegen die Wahlliste ist bis zum 23. Oktober 2018 möglich.



Wahlliste

KANDIDATENLISTE
DER PFARREI ST. WOLFGANG REGENSBURG

Sie haben 8 Stimmen!



Augustin Jörg
Kfm. Angestellter
51 Jahre



Berger Elmar
Dipl.-Kaufmann
52 Jahre



Bielmeier Bernhard
Gruppenleiter Qualität
53 Jahre



Edenhofer Johannes
Dipl.-Ingenieur FH
52 Jahre



Eibl Peter
Dipl.-Ingenieur (FH)
63 Jahre



Dr. Girg Rainer
Gymnasiallehrer
64 Jahre



**Dr. Häusler
Christoph**
Beamter, 52 Jahre



Dr. Kneip Thomas
Geschäftsführer
46 Jahre



**Krebs-Neudert
Bernadette**
Juristin, 44 Jahre



Kühnlein Klaus
Industriemeister i. R.
72 Jahre



Dr. Nahr Gottfried
Professor
69 Jahre



Ott-Rötzer Birgitta
MTA
55 Jahre



Preuß Christian
Beamter
56 Jahre



Rammensee Erich
Verwaltungsangestellter
55 Jahre



**Dr. Reidel
Hermann**
Rentner, 67 Jahre



Dr. Schmid Petra
Juristin
49 Jahre



Die Kirche steht gegründet – Den Glauben verstehen

Der Geistliche Samuel J. Stone veröffentlichte 1866 unter dem Titel „Lyra fidelum“ zwölf Gedichte über die Artikel des Glaubensbekenntnisses, um dessen Verständnis unter den Gemeindemitgliedern zu fördern. Das im Gotteslob unter der Nummer 482 anzutreffende Lied findet sich bei Stone unter den Artikeln zur Kirche und Gemeinschaft der Heiligen. Dort ist es mit „The Holy Catholic Church: The Communion of Saints“ überschrieben – „Die heilige katholische Kirche: Die Gemeinschaft der Heiligen“ – und besitzt sieben Strophen.

Bereits 1868 wird der Text um zwei Strophen gekürzt; diese Fassung ist auch heute noch die im englischsprachigen Bereich verwendete. Stone schuf zwar 1885 weitere Strophen, aber jene konnten sich nicht durchsetzen.

Ins Deutsche übertragen wurde „The Church's one foundation“ 1898 von Anna Thekla von Weling für die Sammlung „Blankenburger Lieder“, wobei eine weitere Strophe entfiel.

Jede Strophe wird von Stone mit Bibelzitaten belegt. Zur ersten schreibt er „Denn einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist: Jesus Christus“ (1 Kor 3,11 in der Fassung von King James) – dies ist zugleich der Kern des Liedes: Christus als Grund der Kirche und ihr Bräutigam. Durch sein Blut hat er sie erworben (Apg 20,28) und ist, wie es im englischen Original heißt, für ihr Leben gestorben.

Die zweite Strophe behandelt die Einheit der Kirche aus vielen Völkern (nach Offb 5,9). Durch den „einen Grund“ gibt es auch nur einen Glauben, ein Mahl, eine Hoffnung. Welings Übersetzung zielt auf die Internationalität der Kirche, bei Stone steht die Einheit über Konfessionsgrenzen hinaus dazu im Fokus. Stones bereits früh entfallene dritte Strophe betont,

wie der Herr die Kirche gegen innere und äußere Feinde verteidigt, sodass sie nie zugrunde gehen wird.

Diese Bedrohungen werden in der folgenden Strophe konkretisiert: die Spaltung und Zerrissenheit der Menschen, das Gespött der Gegner. Doch diese Zeit der Kämpfe um den rechten Glauben wird durch das Erscheinen des Morgensterns, gleichbedeutend mit der Verheißung von Frieden, enden. Diese Strophen zu den Themen Trübsal, Anfechtung und Kampf sind im Gotteslob allerdings ausgelassen.

Als Schlusstrophe erscheint im Gotteslob eine leicht geänderte Form der von Weling zusammengefassten sechsten und siebten Strophe Stones: Aus „heilige Gemeinschaft“ wurde „selige“, aus der „vollend'ten Schar“ die „der Erlösten Schar“. Dies tut der Bitte um und dem Lobpreis der Gemeinschaft mit dem dreieinigen Gott keinen Abbruch.

Samuel S. Wesley komponierte die herausragende Melodie, die 1864 unter dem Titel „Aurelia“ in der Sammlung „Selections of Psalms and Hymns“ mit mehreren Texten veröffentlicht wurde. Eine solche romantisch-expressive Melodie ist für deutsche Ohren im Kirchengesang eher ungewohnt. Obwohl die Melodie nicht für diesen Text gedacht war, fügt sie sich erstaunlich gut dazu: Die Kirche erklingt zu Beginn auf der Terz, das Fundament, die Tonika D, wird in der letzten Zeile erreicht: „And for her life He died“ – Der Grundton der Kirche ist Christi Tod.

Nach „Die Lieder im Gotteslob“, Bibelwerk 2017, S. 212-216

Okt.

- So. | 7.10. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé
 Sa. | 20.10. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst
 So. | 21.10. | 10 Uhr: Neue Ministranten Aufnahme
 Sa. | 27.10. | 17 Uhr: Filmabend der Jugend
 Mo. | 29.10. bis Mi. | 31.10.: Workshop „Unser Kirchenbauer Böhm“ für Kinder (Anmeldung erforderlich!)

Nov.

- So. | 4.11. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé
 Ausstellung des Böhm Workshops mit kostenloser Führung durch die Kirche
 Mi. | 7.11. | 17 Uhr: St. Martinsfeier KG 2
 Do. | 8.11. | 17 Uhr: St. Martinsfeier KG 1
 Sa. | 17.11. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst
 Di. | 27.11. | 17 Uhr: 1. Krippenspiel-Probe
 „Mach mit“ beim Krippenspiel!
 Herzliche Einladung an alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4.

Dez.

- So. | 2.12. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé und Adventsfeier der Erstkommunionkinder
 Mo. | 3.12. | 18 Uhr: Waldweihnacht der Jugend
 Mo. | 24.12. | 15 Uhr: Christkindlandacht
 17 Uhr: Krippenspiel



Jan.

- Werde König als Sternsinger!! Herzliche Einladung an alle Schülerinnen und Schüler ab der 2. Klasse.
 Do. | 3.1. bis So. | 6.1.: Sternsinger-Aktion
 Fr. | 11.1. | 17 Uhr: Filmabend der Jugend
 So. | 13.1. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé
 Sa. | 19.1. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst
 So. | 27.1. | 11 Uhr: Kinderbibeltag

Feb.

- So. | 3.2. | 10 Uhr: Familiengottesdienst mit Kirchencafé
 Fr. | 15.2. | 15 Uhr: Pfarrfasching der Kindergärten
 Sa. | 23.2. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst

Mär.

- Mi. | 6.3. | 17 Uhr: Aschermittwoch Andacht mit Aschenauflegung
 So. | 17.3. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé
 Fr. | 22.3. | 17 Uhr: Filmabend der Jugend
 Sa. | 23.3. | 17 Uhr: Kleinkindergottesdienst Kiga 2
 Fr. | 29.3. | 17:45 Uhr: Kreuzweg für Familien
 Sa. | 30.3. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst

Apr.

- So. | 7.4. | 10 Uhr: Familiengottesdienst mit Misereor-Fastenessen
 Mi. | 10.4. | 6:15 Uhr: Frühschicht der Jugend
 Mi. | 10.4. | 17 Uhr: Palmbuschenbinden
 So. | 14.4. | 9:30 Uhr: Palmsonntag: Messe mit Palmprozession
 Fr. | 19.4. | 10:30 Uhr: Einstimmung auf Karfreitag für Kinder
 So. | 21.4. | 10 Uhr: Ostermesse

Mai

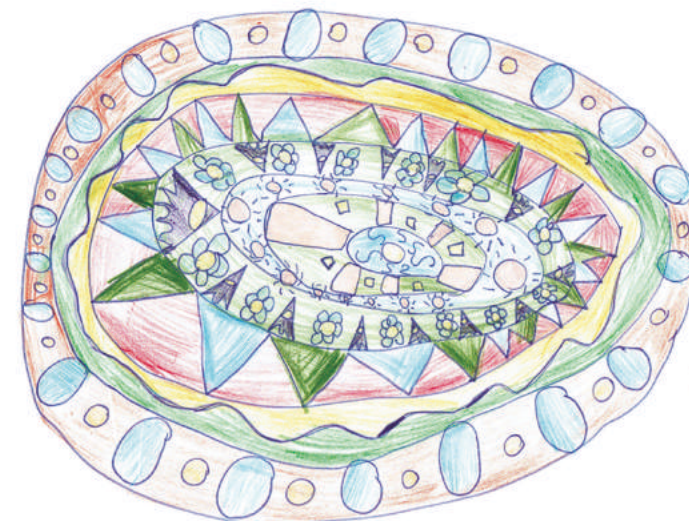
- So. | 5.5. | 10 Uhr: Feierliche Erstkommunionmesse
 Mi. | 8.5. | 17 Uhr: Kindergartenmaiantacht
 So. | 12.5. | 10 Uhr: Familienmesse zum Muttertag (anschl. **kein** Kirchencafé)
 Sa. | 18.5. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst
 Sa. | 25.5. | 18:15 Uhr: Abendmesse der Jugend mit Lagerfeuer
 Fr. | 31.5. | 19 Uhr: Maiantacht der Erstkommunionkindern

Juni

- So. | 2.6. | 10 Uhr: Familienmesse mit Kirchencafé
 Do. | 7.6. | 20:30 Uhr: Spätschicht der Jugend
 Do. | 20.6. | 8:30 Uhr: Fronleichnamsmesse in St. Theresia mit Prozession

Juli

- So. | 7.7. | 10 Uhr: Familienmesse (in anderer Kirche)
 So. | 14.7.: - Pfarrwallfahrt
 Fr. | 19.07. | 17 Uhr: Filmabend der Jugend
 Sa. | 20.7. | 11 Uhr: Zwergerlgottesdienst



Weitere Einladung

Mittwochs um 17 Uhr (außer in den Schulferien) finden Schülergottesdienste statt.
 Ausdrücklich laden wir ein zu den Gruppenstunden unserer Pfarrjugend, den Ministranten, der DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg), der PSG (Pfadfinderinnenschaft St. Georg) und zum Kinder- und Jugendchor.

Familien & Kinder in St. Wolfgang

Uns als Pfarrei St. Wolfgang liegt sehr viel daran, dass sich Kinder und junge Familien in unserer Kirche wohlfühlen. Dem gesamten Seelsorgeteam und vielen ehrenamtlichen Helfern ist es ein besonderes Anliegen, unseren Glauben und unsere Gemeinschaft schon für die Jüngsten spürbar und erlebbar zu machen und die Kinder und Jugendlichen fortan in ihrem religiösen Wachsen zu begleiten.
 Die Familien sind selbstverständlich zu jedem Gottesdienst herzlich eingeladen, besonders jeden Sonntag um 10 Uhr. Die eigens für Kinder gestalteten Angebote sind hier zusammengestellt und kurz erklärt:

Die Familienmessen In der Regel am 1. Sonntag im Monat beziehen wir Kinder und Familien bei der 10 Uhr-Messe besonders in die Gestaltung mit ein. Im Anschluss begrüßen wir alle herzlich zum Kirchencafé im Pfarrheim, wo wir auch als Pfarrfamilie zusammenwachsen können.

Der Zwergerlgottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahren: Ein kreatives Team bereitet diese Andachten liebevoll vor, die zum Mitmachen, Anfassen und Erleben einladen.

Der Kleinkindergottesdienst wird von den Teams unserer Kindergärten gestaltet. Dabei werden besonders die Feste im Kirchenjahr gefeiert. Herzlich eingeladen sind natürlich alle Kinder!

Der Kommunionweg nicht nur für Erstkommunionkinder: Viele der Angebote in diesem Flyer sind Teil unseres Kommunionwegs und werden sorgfältig von einem Kreis aus Seelsorgern und engagierten Eltern der Pfarrei vorbereitet.

Der Schülergottesdienst für Schüler bis 10 Jahre ist eine gute Gelegenheit, den Glauben, besonders den Schatz der Heiligen Messe, zu erfahren.

Die Angebote der Jugend machen deutlich, dass Glaube und Gemeinschaft mit der Firmung nicht etwa enden, sondern mit ganz eigenen Akzenten immer tiefer entdeckt und erfahren werden können.

Wenn jemand bei der Vorbereitung und Gestaltung der Veranstaltungen mitwirken möchte, ist er dazu sehr herzlich eingeladen!



Auskünfte erteilt unser Pfarrbüro St. Wolfgang. Es stellt gerne die Verbindung zu den Verantwortlichen der einzelnen Gruppen her. Bitte den Pfarrbrief beachten, sollte es eine Änderung geben. Sie können den zweiwöchigen Pfarrbrief kostenlos als E-Mail erhalten oder im Pfarrbüro als Druckversion abonnieren (10 Cent). Außerdem ist der Pfarrbrief jederzeit auf der Homepage der Pfarrei abrufbar.

Pfarrer Alois Möstl und sein Seelsorgeteam

Kath. Pfarramt St. Wolfgang
Bischof-Wittmann-Str. 24a
93051 Regensburg

Telefon
(0941) 97088

Telefax
(0941) 949142

E-Mail:
pfarramt@wolfgangskirche-regensburg.de

Internetauftritt
www.wolfgangskirche-regensburg.de

Facebook
facebook.com/Pfarrei-St-Wolfgang-Regensburg



Die Bilder in diesem Flyer wurden gestaltet von folgenden Schülerinnen der GS St. Wolfgang: Hélène, Leni, Mia, Lucia, Enya und Clara.

The flyer cover features a colorful, abstract geometric pattern in shades of blue, green, and red. At the top, the word 'KIRCHE' is written in large, colorful, 3D block letters. Below it, 'ST. WOLFGANG' and 'Regensburg' are written in a smaller, teal font. A hand-drawn illustration of the church is on the right, with a speech bubble saying 'Nun können alle Kinder sich auf die Hl. Messe freuen!'. Below the church, there is a pink box with the text 'Kinder Report'. A large teal circle in the center contains the text 'FÜR FAMILIEN & KINDER'. At the bottom, a black banner reads 'Oktober 2018 - Juli 2019'.